



Ernst und Bärbel Pauler entführten ihre Gäste „Auf den Traumstraßen der Welt“ nach Alaska, Kanada und an die Westküste der USA. (Foto: Hofner)

Auf 56 000 Kilometer-Tour

Multimediavortrag in Stadthalle großer Erfolg

Landau. (uh) Auf Einladung des Wohnmobilstammtisches zeigten Bärbel und Ernst Pauler aus Berchtesgaden am Donnerstag den ersten Teil ihres Multimedia-Vortrages „Auf den Traumstraßen der Welt“. Herrliche Natur- und Tieraufnahmen aus Alaska, Kanada und der Westküste der USA wechselten sich ab mit Aktionsaufnahmen von Rodeos, auf spektakulären Gravelroads und Eindrücken aus Großstädten ab. Die Naturaufnahmen vom Yellowstone Nationalpark, Bryce Canyon und auch vom Skywalk über dem Grand Canyon, dem Monument Valley aber auch von San Franzisko und Las Vegas waren beeindruckend.

Eine große Anzahl von jungen und älteren Gästen, die teilweise selbst schon Erfahrungen auf dem

amerikanischen Kontinent gesammelt hatten, war von den Bildern und dem Arrangement des Films begeistert. Sehr interessant waren die Informationen, die das Ehepaar Pauler zur Verschiffung des eigenen Wohnmobils für die 365-Tage-Tour, bei der sie 56328 Kilometer zurücklegten, geben konnten.

Am Dienstag, 16. April, wird um 19.30 Uhr in der Stadthalle der zweite Teil des Films „Auf den Traumstraßen der Welt – Mexiko, Südstaaten der USA“ mit Florida, den Everglades und entlang der Ostküste der USA bis zur Verschiffung des Wohnmobils nach Deutschland in Baltimore gezeigt. Wiederum werden phantastische Naturaufnahmen den Betrachter in ihren Bann ziehen und das Fernweh wecken.